Gemeinde 's Blättle EMMINGEN-LIPTINGEN

Staatlich anerkannter Erholungsort

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

51. Jahrgang
Freitag, 12.09.2014
Nummer 37

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle, Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Herzliche Einladung an die gesamte Einwohnerschaft zum Markttag Emmingen!

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister Emmingen,
Arndt Störk 920181
Wassermeister Liptingen,
Reinhold Renner 309

Feuerwehr 112

DRK Rettungswache/Notfälle 19222

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/9008998 Fax 07461/9008999
E-Mail: info@fps-tut.de, Internet: www.fps-tut.de
Familienpflege 0771/8322810
Jugendpfleger Markus Sell 0172/4420199

Jugendreferent Martin Oesterle
0173/2426780
Schulsozialarbeiterin Ruth Geiger
0175/2660275

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Der jeweils Dienst habende Arzt an Wochenenden und Feiertagen sowie die Nachtapotheke können bei der Rufnummer **01805/19292370** erfragt werden. Das Telefon ist Tag und Nacht besetzt. Der jeweils Dienst habende Zahnarzt kann bei der Rufnummer **01803/222 555 20** erfragt werden. Das Telefon ist Tag und Nacht besetzt. Rettungsdienst für **akut lebensbedrohliche Notfälle** unter Tel. 112.

Einladung zum Markttag

Der 57. Markttag am 13. September 2014 steht im Zeichen des traditionellen Jahrmarktes in Emmingen. Ab 9.00 Uhr werden die Händler ihre Waren zum Verkauf anbieten und für jeden Besucher bietet sich mit Sicherheit die Gelegenheit für ein tolles Schnäppchen oder mehr.

Eine weitere Attraktion bietet in diesem Jahr wieder die Ausstellung von Oldtimer-Fahrzeugen beim Heimatmuseum.

Über 25 Händler haben sich angemeldet, so dass ein umfangreiches Warensortiment auf die Besucher wartet. Das Marktgelände selbst befindet sich wie immer im Bereich der Hauptstraße im Ortsteil Emmingen.

Um 14.30 Uhr findet ein Platzkonzert des Musikvereins Trachtenkapelle Emmingen ab Egg statt.
Für das leibliche Wohl der Besucher sind die örtlichen Gaststätten und natürlich der Trachten- und Heimatverein mit seiner Laube beim Heimatmuseum bestens gerüstet.
Die anliegenden Geschäfte in der Hauptstraße sind durchgehend geöffnet.

Im Jugendhaus in Emmingen findet von 11 - 14 Uhr nochmals ein Flohmarkt der gespendeten, aber nicht benötigten Hochwasseropfer-Artikel statt. Bei sehr günstigen Preisen fließt der komplette Verkaufserlös den Hochwasseropfern zu.

Flohmarkt am Markttag im Jugendhaus

Der Raum, in dem die gespendeten Dinge aufbewahrt werden, ist das Jugendhaus in Emmingen. Da dieses nun wieder für seinen eigentlichen Zweck, die Jugendarbeit, benötigt wird, wurden die nicht abgenommenen Spenden im Wege eines Flohmarktes am vergangenen Wochenende zum Kauf angeboten. Dieser Flohmarkt findet nun nochmals am kommenden Samstag, 13. September von jeweils 11 - 14 Uhr im Jugendhaus, Hauptstraße 28a, statt. Die Preise werden sehr human gehalten, Spenden sind dabei weiterhin willkommen. Der Erlös des Flohmarktes geht zu 100 % in die Spendenaktion für die Hochwassergeschädigten ein.

Kinderferienprogramm 2014

Spielemittag im Jugendhaus Liptingen

Im Rahmen des Kinderferienprogrammes fand im Jugendhaus Liptingen ein Spielemittag statt.
Dieser war ursprünglich im Jugendhaus Emmingen geplant, welches aber von Spenden für die vom Hochwasser Geschädigten belegt war.
Die Kinder konnten am Kicker und Airhockey gegeneinander antreten oder sich vor einer Kinect Konsole austoben. Unter Aufsicht des Jugendhausteams wurde ein kleines Fifa 2014 Turnier organisiert, welches mit einem Beamer vom Rathaus auf großer Leinwand ausgetragen wurde.
Aber auch traditionelle Brett- und Kartenspiele wie Monopoly und Mau Mau fanden regen Zuspruch. Zum Abschluss gab es für die knapp 20 Teilnehmer noch etwas vom Grill und ein Getränk.
Herzlichen Dank an das Jugendhausteam Liptingen für die spontane Mitarbeit und an das Jugendhaus Neuhausen für das Leihen der Kinect Konsole.

Ausbildungsbeginn bei Atlantic Zeiser in Emmingen

Am 01. September 2014 begrüßte die Fa. Atlantic Zeiser fünf neue Auszubildende und Studenten.
Während der Einführungswoche konnten die Auszubildenden die Welt von Atlantic Zeiser Stück für Stück kennenlernen.
Wir wünschen allen neuen Kolleginnen und Kollegen einen guten Start ins Berufsleben.

v.l. Markus Wenger, Marcel Schneider, Kevin Münzer, Alexander Vogel, Jasmin Futterknecht

Ausbildungsbeginn bei LEIBER Group in Emmingen

In diesem Jahr begrüßte die LEIBER Group in Emmingen 9 neue Auszubildende in den Ausbildungsberufen Werkzeug-, Zerspanungs- und Verfahrensmechaniker, sowie eine Industriekauffrau und jeweils einen Studenten an der Dualen Hochschule zum Bachelor of Engineering und Bachelor of Arts.
Die Bewerbungsphase für die Ausbildungsstellen für 2015 hat bereits begonnen. LEIBER Group bildet nächstes Jahr in der Berufen Werkzeug-, Zerspanungs- und Verfahrensmechaniker, sowie Bachelor of Engineering, aus. Auch für ein Betriebspraktikum stehen die Türen des Ausbildungszentrums jederzeit offen.
Insbesondere der Beruf des Verfahrensmechanikers gewinnt zunehmend an Bedeutung, da zukünftig immer mehr hochtechnisierte Schmiedelinien mit komplexer Robotertechnologie zum Einsatz kommen werden, die nur noch von gut ausgebildeten Fachkräften betreut und gewartet werden können.

(v.l.) Dr. R. Leiber (Geschäftsführer), M. Marschall, E. Pröger, M. Dornbusch, D. Iwanow, G. Fritz, T. Nohl, M. Behr, G. Schleicher (Personalleitung), F. Lohmeyer (Ausbildungsleiter)
(unten v.l.) R. Krämer (Personalreferentin), L. Meßmer, J. Vrbat

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

13.09.
Franz Störk
Witthohstraße 21
92 Jahre

15.09.
Helene Pitz
Weiherstraße 4
75 Jahre

18.09.
Hannelore Fritz
Erich-Stärk-Straße 17
74 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!
Herr Benjamin Leiber, Schraieweg 3, hat am Institut für Kernphysik des Karlsruher Instituts für Technologie seine Doktorarbeit mit sehr gutem Erfolg bestanden und führt nun den Titel Dr. rer. nat..
Wir gratulieren Herrn Dr. Leiber recht herzlich
und wünschen für die weitere Zukunft alles Gute.

ABFALLTERMINE

Grünschnitt
jeweils samstags,
Bauhof Emmingen
von 10.00 - 11.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10.00 - 11.30 Uhr

Papiertonne
Mittwoch, 17.09.

Windeltonne
Mittwoch, 17.09.

Schrottsammlung im Ortsteil Liptingen
Die Feuerwehr Abt. Liptingen führt am
Samstag, den 20. September 2014 im Ortsteil **Liptingen**
eine **Schrottsammlung** durch.
Bitte legen Sie Ihren Metallschrott ab **8.00 Uhr**
gut sichtbar am Straßenrand ab.
Wenn Sie sperrige oder schwere Schrottteile haben,
bei denen Sie Hilfe benötigen, melden Sie dies bitte unter:
E-Mail: kommandant@feuerwehr-liptingen.de
oder telefonisch unter 0171/3132290 an.

Nicht mitgenommen werden:
Kühl- und Gefriergeräte, Elektrokleingeräte,
Bildschirme, Räder und Reifen.

Vielen Dank, Ihre Feuerwehr Abt. Liptingen

Aus dem GEMEINDERAT

Zu Beginn der Sitzung stellte Otto Schoch den Geschäftsordnungsantrag hinsichtlich der Beratung der Jahresrechnung 2013 sowie des Nachtragshaushaltsplanes für das Jahr 2014, die Redezeitbeschränkung auszusetzen. Dieser Geschäftsordnungsantrag wurde bei 3 Ja-Stimmen mit großer Mehrheit abgelehnt.

Jahresrechnung 2013 sowie Jahresbericht und Jahresabschluss 2013 für den Eigenbetrieb „Versorgungsbetrieb der Gemeinde Emmingen-Liptingen“

Leider schließt der Jahresabschluss für das Jahr 2013 mit einem Fehlbetrag in Höhe von 392.237,26 EUR ab. Dieser Fehlbetrag ist im Jahr 2015 auszugleichen, und da keine freien Rücklagemittel mehr vorhanden sind bedeutet dies automatisch, dass der Fehlbetrag nur durch eine Kreditaufnahme in 2015 ausgeglichen werden kann. Oberamtsrat Eckehard Raidt informierte den Gemeinderat in gewohnter Art und Weise ausgiebig über die wesentlichen Feststellungen der Jahresrechnung 2013. Leider konnte der veranschlagte Haushaltsansatz im Bereich der Gewerbesteuereinnahmen mit 2,8 Mio. EUR (vereinnahmt 2,715 Mio. EUR) nicht ganz erreicht werden. Dafür konnte beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer eine Mehreinnahme von rund 81.000 EUR erzielt werden. Insgesamt beschloss der Gemeinderat das Rechnungsergebnis für das Jahr 2013

a) im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf je 11.181.910,25 EUR und
b) im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf je 4.644.505,33 EUR festzustellen.

Dabei wurde festgehalten, dass der Schuldenstand Ende 2013 im ordentlichen Haushalt bei 2,67 Mio. EUR liegt. Damit beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung nun 588,17 EUR. Im Bereich der Haushaltsreste konnte eine deutliche Entspannung vermeldet werden. Im Bereich der Einnahmen waren noch 1 Mio. EUR an Haushaltsresten nach 2014 zu übertragen, im Bereich der Ausgaben waren dies nur noch 459.000 EUR.

Beim Eigenbetrieb „Versorgungsbetrieb der Gemeinde Emmingen-Liptingen“ stellte Kämmerer Eckehard Raidt ebenfalls die aktuelle Situation vor. Im Wirtschaftsjahr 2013 ist ein Verlust mit 57.571,62 EUR entstanden. Leider gehen die bezogenen Wassermengen ständig zurück. Verständlich, denn jeder möchte auch im Bereich des Wasserverbrauchs sparen. Für den Wasserhaushalt der Gemeinde ist dies leider negativ. Nachdem in den vergangenen Jahren immer Verluste erwirtschaftet worden sind, wies Herr Raidt schonend aber bestimmt darauf hin, dass sich der Gemeinderat für das Haushaltsjahr 2015 mit einer Anpassung der Wassergebühren zu befassen habe.
Auf Nachfrage aus dem Gremium hinsichtlich der Bezugsquoten bei Wasserversorgungsverbänden wurde zugesagt, in der Klausurtagung Ende November dem Gemeinderat hierzu einen ausführlichen Lagebericht zu geben. Insbesondere die Über-legung, zu hohe Bezugsrechte zurückzugeben und damit die Festkosten zu reduzie-ren, soll hier erläutert werden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Feststellung des Jahresabschlusses mit einer Bilanzsumme von 4.218.686,91 EUR. Zudem wurde festgestellt, dass der Jahresverlust in Höhe von 57.571,62 EUR auf neue Rechnung vorzutragen ist. Dabei muss noch festgehalten werden, dass durch die Beteiligung der Gemeinde an der badenova AG & Co.KG der Verlust in der Wasserversorgung reduziert werden konnte. Der eigentliche Verlust der Wasserversorgung betrug 76.264,84 EUR, die Beteiligung an der badenova AG & Co.KG erbrachte einen Gewinn von 18.693,22 EUR. Unterm Strich also diese 57.000 EUR Verlust. Die Beteiligung der badenova trägt also mit fast 0,10 EUR je m^3 dazu bei, den Wasserpreis nicht noch mehr erhöhen zu müssen. Bei einer aktuellen Abnahmemenge von knapp 206.000 m^3 Wasser pro Jahr und den dargestellten rund 19.000 EUR Gewinn bei der badenova AG & Co.KG ent-spricht dies rechnerisch 9,2 Cent, die durch die Beteiligung an der badenova AG & Co.KG beim Wasserpreis gespart werden. Der Gemeinderat hatte also bei der Beschlussfassung, Gesellschafter der badenova AG & Co.KG zu werden, richtig gehandelt, gleichwohl stehen die buchmäßigen Kredite für diese Beteiligung in der Bilanz und werden nur Jahr für Jahr um die Tilgungsbeträge abgebaut.

Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2014 inklusive Wirtschaftspläne

Jeweils einstimmig nahm der Gemeinderat die notwendigen Beschlussfassungen vor. Danach erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt um 99.400 EUR auf 11.612.200 EUR und im Vermögenshaushalt jeweils um 272.600 EUR auf 5.154.200 EUR. Zudem erhöhten sich die vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen um 960.000 EUR auf 2.660.000 EUR, davon im Versor-gungsbetrieb 540.000 EUR. Der Wirtschaftsplan für den „Versorgungsbetrieb der Gemeinde Emmingen-Liptingen" wurde festgesetzt auf 1.379.600 EUR. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde bei 2 Mio. EUR belassen.

Im Haushaltsjahr 2014 war es zu einigen gravierenden Änderungen gekommen. So war unter anderem zur Sicherung der ärztlichen Versorgung das Anwesen Mättlestraße 9 und 11 im Ortsteil Liptingen für rund 475.000 EUR erworben worden. Zur Behebung der dringendsten Hochwasserschäden wurden 100.000 EUR neu veranschlagt. Zudem wurden weitere finanzträchtige Ausgaben, wie z.B. die komplette Deckensanierung im Bereich Uhland- und Scheffelstraße mit 150.000 EUR zusätzlich im Planwerk eingestellt. Es gab viele Veränderungen bei einzelnen Positionen, die vom Kämmerer jeweils dargestellt wurden. Nach kurzer Aussprache beschloss der Gemeinderat einstimmig den Nachtragshaushaltsplan 2014.

Hochwasser vom 28.07.2014 in Emmingen

Bürgermeister Joachim Löffler gab nochmals einen umfassenden Bericht über die aktuelle Situation inklusive Spendenaktionen, Baumaßnahmen, Reparaturen und sonstigen Ereignissen. Er berichtete, dass sowohl Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer wie auch Landrat Stefan Bär und Landtagspräsident Guido Wolf vor Ort waren, um die Schäden zu besichtigen. Emmingen-Liptingen ist die durch das Hochwasser am stärksten geschädigte Gemeinde im Landkreis Tuttlingen. Alleine die Schäden, die der Gemeinde entstanden sind, belaufen sich auf über 500.000 EUR. Es stellt sich nun insbesondere die Frage, wie verschiedene Bereiche künftig gestaltet werden sollen. Die vordringliche Frage ist die Führung des Seltenbachs innerhalb der Ortslage bei den 4 Straßenquerungen Rosenstraße, Schulstraße, B 491 und Gartenstraße. Ein sehr kritischer Punkt ist sicherlich im Bereich der Querung der B 491 und der Egertenstraße festzustellen, dass aber auch die anderen Querungen im Bereich der Schul- und der Rosenstraße nicht vernachlässigt werden können, zeigen die entstandenen Schäden. Im Bereich der Schulstraße hatte der Gemeinderat ja beschlossen, zunächst keine Sanierung des Bachdurchlasses vorzunehmen, bevor nicht über eine Hochwasserschutzkonzeption klar ist, ob unter Umständen nicht eine Brücke erstellt werden soll. Dies wiederum bedeutet, dass die Schulstraße auf absehbare Zeit weiterhin gesperrt bleiben wird und nur per Fuß der Bach gequert werden kann.

Neben weiterhin notwendigen Aufräummaßnahmen laufen bauliche Maßnahmen. Um das Quartier Schillerstraße 22-28 wurde der Wassergraben größer dimensioniert und der Erdwall vergrößert. Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen. Aktuell werden bzw. wurden die Schäden an der Einmündung des Erlenweges in die Witthohstraße beseitigt, sodass die Sperrung in Kürze aufgehoben werden kann. Im Bereich der Lindenstraße am Ortsausgang Richtung Witthoh wird in die Straße eine Erhöhung eingebaut, damit in Richtung Ort laufendes Wasser in die Wiesen abgelenkt wird und nicht Richtung Bebauung weiterläuft. Zudem werden durch die Fa. Störk und die Fa. Stingel an verschiedenen Stellen in Emmingen, wo Schäden entstanden sind und Belagstücke einfach aus der Fahrbahn herausgebrochen sind, Reparaturen vorgenommen. Auch der Verbindungsweg vom Friedhof zur Lindenstraße wird wieder hergerichtet werden, da die Ausschwemmungen extrem sind. Am Biesendorferweg auf Höhe des Fischweihers werden Teile der Fahrbahn erneuert, welche ausgespült worden sind. Zudem ist im Bereich des Schraieweg eine provisorische Reparatur mit Kosten von rund 24.000 EUR notwendig, damit der Weg überhaupt wieder befahren werden kann.

Bürgermeister Löffler gab auch bekannt, dass in der Hochwassernacht teilweise Schäden an privaten Fahrzeugen und Geräten entstanden sind, wo es nun versicherungstechnische Probleme gebe. Diese werden Stück für Stück aufgearbeitet. Ziel muss sein, dass niemand, der für die Hochwasserschadensbeseitigung oder -bekämpfung private Dinge zur Verfügung gestellt hat, finanziellen Schaden zu erleiden hat. Dass dabei ein gewisser administrativer Aufwand notwendig ist, wurde bemängelt, aber kann nicht geändert werden.

Spendenaktion und Richtlinien zur Verteilung der Geldspenden

Bei der Spendenaktion lag der aktuelle Spendenstand bei Redaktionsschluss bei rund 40.000 EUR. Ziel, so Bürgermeister Löffler, sei ein Betrag deutlich über 50.000 EUR zur Verteilung zu erhalten, um entsprechend bei den Geschädigten des Hochwassers helfen zu können. Dazu hatte Bürgermeister Löffler eine Richtlinie in die ‚Beratung eingebracht, die vom Gemeinderat behandelt wurde. Neben den Voraussetzungen und dem anspruchsberechtigten Personenkreis werden die Höhe der Spendenzuwendung, das Verfahren und die Details in der Richtlinie aufgearbeitet. Vor allem ging es in der Beratung des Gemeinderates um die Frage, bis wann das Antragsverfahren beendet ist, um die Spendengelderverteilung endgültig vornehmen zu können. Das ursprünglich genannte Ziel, der 30.09.2014, lässt sich nur schwerlich halten, da bei vielen Geschädigten noch nicht klar ist, ob die Versicherungen eintreten und wenn ja, in welcher Höhe. Deshalb wurde festgelegt, dass das Antragsende der 31.10.2014 sein soll. Sollten irgendwelche Schadensregulierungsmaßnahmen bis zu diesem Zeitpunkt bei einzelnen Geschädigten noch nicht abgeschlossen sein, muss dies im entsprechenden Antrag vermerkt werden bzw. der aktuelle Stand dargelegt werden. Die Richtlinien über die Verteilung der Spenden sind im Anschluss an den Bericht aus dem Gemeinderat abgedruckt. Wichtig ist der Hinweis, dass beim berechtigten Personenkreis unter § 2 Abs. 2 festgehalten ist, dass als Spendenempfänger in der Regel nur Haushalte in Frage kommen, deren Nettojahreseinkommen 30.000 EUR bei einem 1-Personen-Haushalt und 40.000 EUR bei einem 2-Personen-Haushalt + 6.000 EUR für jede weitere haushaltsangehörige Person nicht übersteigt und dass die entstandenen Schäden nicht vollständig reguliert wurden. Sollte in einer 1. Verteilungsrunde das Spendengeld nicht komplett verteilt werden können, wird dieses auch an Haushalte mit einem erhöhten Nettojahreseinkommen zur Verteilung kommen. Insofern empfiehlt es sich, auch wenn man die vorgegebenen Grenzen nicht ganz einhalten kann, einen Antrag auf alle Fälle zu stellen.

Für die Antragstellung zeigen sich die Mitarbeiterinnen der Gemeindekasse verantwortlich. Wer einen Antrag stellen möchte, kann diesen also zu Hause ausfüllen und einfach abgeben oder am besten einen Termin auf der Gemeindekasse mit Désirée Link, Irene Lauer oder Ulrike Weggler vereinbaren. Dort wird dann auch der Meldebogen Punkt für Punkt durchgegangen und geprüft, ob irgendwelche Unterlagen fehlen und nachzureichen sind oder ob alles ausreichend dargelegt wurde.

Der Antragsbogen kann von der Homepage der Gemeinde Emmingen-Liptingen heruntergeladen werden. Alternativ kann er auch per E-Mail angefordert werden, bei stefanie.lauer@emmingen-liptingen.de, oder mündlich oder telefonisch in Papierform angefordert werden oder direkt auf dem Rathaus abgeholt werden.

Spendenkommission

Nach Vorprüfung der eingehenden Anträge durch die Verwaltung wird eine eingesetzte Spendenkommission die Verteilung der Spenden entscheiden. Die Spendenkommission setzt sich zusammen aus Bürgermeister Joachim Löffler, Gemeinderat Ralf Bonacker, Gemeinderat Richard Gnirß, Gemeinderat Roger Schöpf und Frau Nadine Heiß.

Unter **Bekanntgaben** informierte Bürgermeister Löffler, dass hinsichtlich der beantragten Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich der Grundschule in Liptingen zwei erneute Ortstermine stattgefunden haben. Zum einen mit der Unteren Verkehrsbehörde vom Landratsamt Tuttlingen, zum anderen mit der Oberen Verkehrsbehörde vom Regierungspräsidium Freiburg. Das Regierungspräsidium Freiburg war nach Bewertung der vorliegenden Fakten der Auffassung, dass eine Anordnung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h keine Rechtsgrundlage hat und somit nicht angeordnet werden kann.

Hinsichtlich eines möglichen Bauträgers für betreutes Wohnen in Emmingen-Liptingen wurde erneut mit der FWD Hausbau- und Grundstücks GmbH in Dossenheim/Heidelberg Kontakt aufgenommen. Diese Firma

baute in Stockach und baut in Immendingen ebenfalls betreute Wohnungen. Nach Gesprächen und einer Prüfung durch die FWD hat diese nun leider mitgeteilt, dass im Moment nach reichlicher Abwägung festgestellt wurde, dass keine Realisierung in Emmingen-Liptingen erfolgen kann. Eventuell ist dies zu einem späteren Zeitpunkt möglich, momentan allerdings nicht.

Unter **Anfragen und Wünsche** wurde nochmals die dezentrale Abwasserbeseitigung angesprochen, wo es bei der Verwendung von Druckspülungen zu Geruchsbelästigungen kommen kann. Eine weitere Frage bezog sich auf einen möglichen Gewerbebetrieb im Bereich Obere Gasse und ob dieser genehmigt sei. Zudem wurde kritisiert, dass der Friedhain auf dem Friedhof in Liptingen nicht den Vorstellungen der Nutzer und Besucher entspreche.
Auch das Schuppengebiet in Emmingen und seine Realisierung sowie der Zustand der Zeilenkapelle wurden angesprochen.

Gemeinde Emmingen-Liptingen

Richtlinie der Gemeinde Emmingen-Liptingen über die Verteilung von Spenden an Privathaushalte mit Schäden durch das Hochwasser vom 28.07.2014

Präambel

Durch die Gemeinde Emmingen-Liptingen wurden Spendenkonten zugunsten der Opfer des Hochwassers vom 28.07.2014 eingerichtet. Diese Aktion läuft bis zum 31.10.2014. Spendenkonten:
Sparkasse Engen-Gottmadingen, BLZ: 692 514 45, Kto.Nr.: 5625553, BIC: SOLADES1ENG, IBAN: DE57 6925 1445 0005 6255 53
Volksbank Donau-Neckar, BLZ: 643 901 30, Kto.Nr.: 256574006, BIC: GENODES1TUT, IBAN: DE59 6439 0130 0256 5740 06

Nach dem verheerenden Hochwasser am 28.07.2014 haben betroffene Einwohner des Ortsteils Emmingen große Schäden an Immobilien und Mobiliar zu verzeichnen, die in vielen Fällen durch Versicherungsleistungen nicht gedeckt sind.

Den betroffenen Familien soll schnell und unbürokratisch durch Verteilung der Spenden finanziell geholfen werden. Aus dem Spendenaufkommen können Geschädigte nach Maßgabe dieser Richtlinie Zuwendungen zum Ausgleich von Schäden erhalten.

§ 1 Voraussetzungen

(1) Die Zuwendung wird auf schriftlichen Antrag gewährt - Formular zur Beantragung einer Spendenauszahlung an die Hochwasseropfer vom 28.07.2014 (Anlage). Pro Haushalt kann nur ein Antrag gestellt werden. Spenden können nur gewährt werden, wenn kein Anspruch auf Ersatzleistungen durch Versicherungen besteht.

(2) Dem Antrag sind geeignete Dokumente zur Nachweisführung (insbesondere Fotos) beizufügen.

(3) Auf die Auszahlung der Spendenzuwendung besteht kein Rechtsanspruch.

(4) Die Antragsteller versichern an Eides statt, dass sie die Kriterien dieser Richtlinie erfüllen und ihre Angaben der Wahrheit entsprechen. Anderenfalls muss die Spendenzuwendung zurückgezahlt werden.

§ 2 Personenkreis

(1) Zum empfangsberechtigten Personenkreis zählen:

a) Mieter mit Hauptwohnsitz im Ortsteil Emmingen, die einen Hochwasserschaden an ihrem Hausrat erlitten haben.

b) Eigentümer selbst genutzten Wohnraums im Ortsteil Emmingen, an dem ein Hochwasserschaden vorliegt.

c) Eigentümer von vermietetem Wohnraum (kein Gewerbe) im Ortsteil Emmingen, an dem ein Hochwasserschaden vorliegt.

(2) Als Spendenempfänger kommen i.d.R. nur Haushalte in Frage,

- deren Netto-Jahreseinkommen
30.000 EUR bei einem 1-Personen-Haushalt
40.000 EUR bei einem 2-Personen-Haushalt
6.000 EUR für jede weitere haushaltsangehörige Person

nicht übersteigt und deren Schäden durch die eigene Versicherung nicht vollständig reguliert werden.

(3) Sofern nach der Verteilung der Spendengelder entsprechend der Jahreseinkommen-Höchstgrenzen gemäß § 2 Abs. 2 noch weitere Spendengelder zur Verfügung stehen, können die Spendengelder auch an höhere Einkommensbezieher gewährt werden. Dabei werden zunächst Antragsteller berücksichtigt, die die Höchstgrenzen um bis zu 10.000 EUR übersteigen.

§ 3 Voraussetzungen, Zweckbestimmung

(1) Voraussetzung für den Empfang der Spendenzuwendung ist weiterhin, dass

- Wohnbereiche in Wohngebäuden mindestens teilweise überflutet waren und infolge dessen Schäden am Hausrat entstanden sind **oder**

- Wohnbereiche im Erdgeschoss oder höher liegenden Etagen durch aufsteigendes Wasser o.ä. beschädigt wurden bzw. vorübergehend nicht bewohnbar sind **oder**

- durch die Überflutung bzw. durch Grundwassereintritt die Heizungsanlage bzw. die Elektroversorgung im Keller einen gravierenden Schaden davongetragen hat **oder**

- an Wohngebäuden ein geschätzter Mindestschaden von 5.000 EUR entstanden sind.

(2) Die Spendenzuwendungen sind zweckbestimmt und dürfen nur zur Wiederbeschaffung bzw. Reparatur der beschädigten oder verloren gegangenen Haushalts- und Hausratsgegenstände, Bekleidung, der Heizungsanlage und der Instandsetzung der Wohnräume eingesetzt werden. Die Anrechnung auf gleichartige Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern II und XII, insbesondere

- einmalige Leistungen für die Erstausstattung mit Möbeln einschl. Hausrat und Bekleidung (§ 24 Abs. 3 Nr. 1 und 2 SGB II bzw. § 31 Abs. 1 Nr. 1 und 2SGB XII) sowie

- Leistungen zur Übernahme von Erhaltungs-/Reparaturkosten bei selbst genutztem Wohneigentum (§ 22 Abs. 2 SGB II bzw. § 35 Abs. 1 SGB XII),

ist wegen der Zweckbestimmung ausgeschlossen.

§ 4 Höhe der Spendenzuwendung

(1) Hat der Wohnbereich Schaden genommen, werden für jede im Haus lebende Person, die das 18. Lebensjahr vollendet hat, maximal 500 EUR gewährt, für alle übrigen im Haus lebenden Personen maximal je 250 EUR.

(2) Zusätzlich werden für die folgenden vom Hochwasser bzw. Grundwasser beschädigten oder unbrauchbar gemachten Hausgeräte Spendengelder anerkannt:

- Heizungsanlage: maximal 1.000,00 EUR
- Gebäude: maximal 1.000,00 EUR
- Elektroversorgung: maximal 500,00 EUR

(3) Der Höchstbetrag der Spendenzuwendung pro Haushalt beträgt 3.000 EUR.

§ 5 Verfahren

(1) Die Entscheidung über die Verteilung der Spenden und die Höhe der Zuwendungen trifft eine Spendenkommission nach dem in § 4 geregelten Verteilungsschlüssel. Die Spendenkommission setzt sich aus
Bürgermeister Joachim Löffler
Gemeinderat Ralf Bonacker
Gemeinderat Richard Gnirß
Gemeinderat Roger Schöpf
Frau Nadine Heiss zusammen.

(2) Die Spendenkommission kann Spenden an Personen auszahlen, deren Netto- Jahres-Einkommen den in § 2 Abs. 2 genannten Betrag übersteigt und andere besondere Härtefälle berücksichtigen.

(3) Die Auszahlung der Spendenzuwendung an den Antragsteller erfolgt durch Überweisung auf die im Antrag angegebene Bankverbindung.

(4) Der Antrag auf Auszahlung einer Spende ist **bis spätestens 31.10.2014** per Post oder Fax (07465/9268-88) oder persönlich

an die Gemeinde Emmingen- Liptingen zu stellen.

§ 6 Härtefälle

(1) Abweichend von § 4 dieser Richtlinie kann die Spendenkommission in besonderen Härtefällen höhere Spendensummen vergeben.

(2) Ein Härtefall liegt vor, wenn aus dem Schadensbericht hervorgeht, dass Gründe im persönlichen bzw. wirtschaftlichen Umfeld des Geschädigten dies begründen.

(3) Härtefälle sind durch die Spendenkommission schriftlich per Aktenvermerk zu begründen.

(4) Über Härtefälle kann die Spendenkommission erst entscheiden, wenn alle anderen vorliegenden Anträge gemäß der §§ 1 - 5 dieser Richtlinie beschieden wurden.

§ 7 Erläuterung zum Nettoeinkommen

Zum Netto-Einkommen i. S. d. „Spendenrichtlinie-Hochwasser" zählen:

- Netto-Erwerbseinkommen aus nicht selbständiger Arbeit, d.h. nach Abzug von Sozialabgaben und Steuern,
- jedoch ohne weitere Absetzungsbeträge i. S. d. Wohngeldgesetzes, SGB II, SGB XII o. Ä.
- Netto-Erwerbseinkommen aus selbständiger Arbeit, s.u. Einkünfte aus Kapitalvermögen,
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, Renteneinkünfte aller Art,
- Arbeitslosengeld, Übergangsgeld, Arbeitslosengeld II/Sozialgeld nach SGB II, Sozialhilfe nach dem 3. und 4. Kapitel SGB XII, Wohngeld,
- Krankengeld, Beihilfen für Beamte, vermögenswirksame Leistungen,
- Verdienst in einer Werkstatt für behinderte Menschen, Kindergeld,
- Eigenheimzulage.

- Zum Netto-Einkommen bei Selbständigen zählen: zu versteuerndes Einkommen laut Einkommensteuerbescheid von 2013, soweit dieser noch nicht vorliegt von 2012, vermindert um die festgesetzte Einkommensteuer und Solidaritätszuschlag.

Emmingen-Liptingen, den 08. September 2014

Joachim Löffler
Bürgermeister

Aus dem Hallenausschuss

Küchenausstattung
Festgelegt wurde, dass das vorhandene Geschirr behalten und ergänzt werden soll. Zusätzlich sollen die Preise für größere Essteller abgefragt werden, da die bisherigen Teller mit einem Durchmesser von 24 cm doch etwas klein sind.

Malerarbeiten
Beschlossen wurde, dass die Kennzeichnung der einzelnen Räume nicht über Türschilder erfolgen soll, sondern über Piktogramme und Schriftzüge, die direkt auf die jeweilige Tür aufgeklebt werden.

Sachstandsbericht
Architekt und Bauleitung haben die Gemeinderäte über den aktuellen Baustand informiert. Leider kam es zu deutlichen Verzögerungen durch die Insolvenz einer Firma; eine weitere Firma ist deutlich in Verzug, was zu weiteren Verzögerungen bei den Folgegewerken führen wird. Diese Angelegenheiten werden mittlerweile mit juristischer Unterstützung geklärt. Am 29. September wird der Gemeinderat über die Situation ausführlich informiert werden und nötige Beschlussfassungen vornehmen, damit der Bau möglichst rasch weitergeführt werden kann.

Verschiedenes
Architekt Wezel hat die Mitglieder des Hallenausschusses informiert, dass ein Fachbüro mit der Untersuchung beauftragt wurde, ob die geplante Photovoltaikanlage mit Kosten von rund 80.000 EUR auf dem Hallendach nach den Änderungen beim Erneuerbare-Energien-Gesetz noch wirtschaftlich betrieben werden kann. Falls ein wirtschaftlicher Betrieb nicht erreicht werden kann, wird der Gemeinderat entscheiden, ob die Anlage wie geplant realisiert werden soll oder die Kosten eingespart werden können. Weiter wurde der Ausschuss informiert, dass die Fa. LEIBER Group GmbH & Co. KG sich bereit erklärt hat, als Sponsor die Kosten für die Beschriftung der Witthohhalle zu tragen.

Gefunden

- wurde ein einzelner Schlüssel mit Anhänger und Einkaufschip.

Die Fundsache kann im Rathaus Emmingen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Waldführungstermin im Friedwald Hegau-Emmingen

mit Friedwaldförster Wolfgang Hafner

Die nächste Waldführung findet wie folgt statt:

Freitag, 12. September 2014
Treffpunkt um 16.30 Uhr am Friedwaldparkplatz.

Anmeldung unter Telefon 06155/848-111.
Sonderführungen sind nach Absprache jederzeit möglich.

An die Anwohner der Uhland- und Scheffelstraße im Ortsteil Emmingen

Sehr geehrte Anwohnerinnen,
sehr geehrte Anwohner,

die Firma Heim wird den Asphaltdeckschichteinbau, je nach Witterung, in der KW 38 und 39 in der Uhland- und Scheffelstraße durchführen. Der genau Asphalteinbautermin wird Ihnen durch die Firma Heim kurzfristig vor dem genauen Einbautag noch mitgeteilt. Am Tag des Asphalteinbaues ist die Einfahrt in die Uhland- und Scheffelstraße nicht möglich. Ihre Fahrzeuge sollten Sie dadurch außerhalb des Baustellenbereiches abstellen. Für Ihr Verständnis bezüglich der entstehenden Behinderungen im Voraus besten Dank.

Bei Rückfragen bezüglich Bauablauf steht Ihnen gerne Herr Sölle vom IB Breinlinger unter der Nr.: 07461/184-620 zur Verfügung.

Unterbringung von Asylbewerbern im Hepfer-Haus, Herrenstraße 1

Der Landkreis Tuttlingen hat entsprechend dem Gemeinderatsbeschluss vom 20. Januar 2014 das Gebäude in der Herrenstraße 1 in Liptingen von der Gemeinde angemietet, um dort Asylbewerber unterbringen zu können. Die Zahl der Flüchtlinge nach Deutschland ist in den letzten Monaten stark angestiegen und der Landkreis Tuttlingen hat als Untere Aufnahmebehörde Gebäude in verschiedenen Kreisgemeinden angemietet, um genügend Wohnraum zur Verfügung zu haben. Damit muss natürlich die ursprüngliche Überlegung, das Gebäude kurzfristig abzubrechen, zurückgestellt werden.

Vorgesehen ist, dass ab Ende September zwei Familien unterkommen. Diese werden den gleichen kulturellen Hintergrund haben, um eventuell darauf basierende Unstimmigkeiten schon gar nicht aufkommen zu lassen.
Landkreis und Gemeindeverwaltung stehen als Ansprechpartner gerne zur Verfügung und bitten die Anwohnerschaft um Akzeptanz und Unterstützung der Asylbewerber.

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Öffentliche-Ausschreibung

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen,
Kreis Tuttlingen, schreibt auf der Grundlage der Standardleistungskataloge und der VOB folgende Bauarbeiten öffentlich aus:

Dezentrale Abwasserbeseitigung der südlichen Emminger Höfe:

Abwasserdruckleitung:

– Einpflügen Abwasserdruckleitung	ca.	4.350m
– Einfräsen Abwasserdruckleitung	ca.	100 m
– Graben Abwasserdruckleitung	ca.	150 m
– Pumpstationen	ca.	8 Stck
– Sonstige Schächte	ca.	3 Stck
– Druckluftspülstation	ca.	4 Stck
– Asphaltbau	ca.	300 m2

Baubeginn: 03.11.2014
Bauende: 31.07.2015
Ende Zuschlagsfrist: 31.10.2014

Das Leistungsverzeichnis kann ab 16.09.2014 im Rathaus Emmingen-Liptingen, Schulstr. 8, gegen eine Kostenerstattung von € 25,00 abgeholt bzw. angefordert werden.

Das Leistungsverzeichnis wird als pdf-Datei, einschließlich GAEB DA 83- Datei auf CD zur Verfügung gestellt. Postversand erfolgt nur nach Vorlage des Verrechnungsschecks zuzüglich € 7,- Versand.
Die Angebote sind bis 02.10.2014, um 11.00 Uhr, im Rathaus, 78576 Emmingen-Liptingen,
Schulstraße 8 , mit der entsprechenden Umschlagsaufschrift einzureichen.
Die Angebotseröffnung erfolgt zur gleichen Zeit. Zugelassen sind Bieter und deren Bevollmächtigte.

Emmingen-Liptingen, 10.09.2014

gez. Joachim Löffler
Bürgermeister

Ausschreibung und Bauleitung:

Breinlinger Ingenieure
HOCH- UND TIEFBAU

Kanalstraße 1-4, 78532 Tuttlingen

Flurneuordnung Emmingen-Liptingen (B 311)

Obstbaumaktion:
Im Rahmen der Flurneuordnung führt die Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Emmingen-Liptingen eine Obstbaumaktion durch.
Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, im Verfahrensgebiet neue Bäume zu pflanzen und können die Obstbaumlisten bei der Ortsverwaltung Liptingen, beim TG-Vorsitzenden Herrn Thomas Gamb, Wehstetten 2, 78576 Liptingen oder Herrn Kurt Breinlinger, Rötenstr. 2, 78576 Liptingen abholen.
Die Listen (siehe Anlage) sind bei Bedarf auszufüllen und werden dem Amt für Flurneuordnung Radolfzell, der entsprechenden Ortsverwaltung oder einem der genannten Vorstandsmitglieder bis spätestens **30.09.2014** zurückgegeben. **Wir weisen darauf hin, dass die Bäume nur im Flurneuordnungsgebiet gepflanzt werden dürfen und der Eigentümer vor Pflanzung mit dem Pächter Rücksprache halten sollte.** Wir erheben für die Abgabe der Bäume mit Pfahl, Drahthose und Anbindeschnur einen Unkostenbeitrag von 10,-€.
Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung der Landkreise Tuttlingen und Konstanz, Außenstelle Radolfzell, Otto-Blesch-Str. 49, 78315 Radolfzell, Dipl.Ing. Franziska Ponesch, Landratsamt Konstanz, AFL Radolfzell, telefonisch erreichbar 07732/82039216

Grünpflege:
Die im Laufe der Flurneuordnung Liptingen angelegten Plätze Am Lochweg (Kreuz), Parkplatz Enge und Napoleonisches Dreieck müssen vom Unkraut entfernt werden. Es werden Personen gesucht, die bei guter Bezahlung diese Arbeit übernehmen. Zeitaufwand ca. 20 Stunden monatlich. Interessenten wenden sich schnellstmöglich an: Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung der Landreise Tuttlingen und Konstanz, Außenstelle Radolfzell, Otto-Blesch-Str. 48, 78315 Radolfzel, Dipl.Ing. Franziska Ponesch, Landratsamt Konstanz, AFL Radolfzell, Tel. 07732/82039216

Bestellliste Obstbaum- Hochstämme

	Anzahl	Flurst. Nr.
Äpfel		
Blauacher		
Blenheim		
Bohnapfel		
Gelber Boskoop		
Gewürzluiken		
Jakob Fischer		
Kaiser Wilhelm		
Kardinal Bea		
Reanda		
Regine		
Rewena		
Roter Boskoop		
Sonnenwirtsapfel		
Topaz		
Wiltshire		
Birnen		
Alexander Lucas		
Bayrische Weinbirne		
Conference		
Gellerts Butterbirne		
Gelbmöstler		
Gute Graue		
Gute Luise		
Harrow Delight		
Schweizer Wasserbirne		
Solibirne		
Steinobst		
Deutsche Hauszwetschge		
Italiener Zwetschge		
Mirabelle von Nancy		
Ontarioptlaume		
Quillins Reneclode		
Süßkirschen		
Büttners Rote		
Große schwarze Knorpel		
Hedelfinger Riesenkirsche		
Schattenmorelle		
Schneiders späte Knorpel		
Weinweichsel		
Schalenobst		
Walnuss		
Walnuss veredelt		
Wildobst		
Elsbeere		
Essbare Eberesche		
Holunder		
Vogelkirsche		
Laubbäume		
Bergahorn		
Rosskastanie		
Sommerlinde		
Traubeneiche		
Winterlinde		

Für die Lieferung im Herbst 2014 bestelle ich folgende Obstgehölze

Teilnehmer(in)
Name.....
Straße.....
Wohnort.....

Die Teilnehmergemeinschaft behält sich vor, nicht erhältliche Sorten durch gleichwertige Bäume zu ersetzen.

Bestellungen bis spätestens **30.09.14** an das

Amt für Flurneuordnung
Radolfzell
Otto-Bleschstr.49
78315 Radolfzell

.....
Datum/Unterschrift

Sonderwünsche.....

Lokales BildungsKino 2014

in einer Kooperation von Kindergarten und Jugendarbeit

präsentiert

alphabet - Angst oder Liebe

Unser Wirtschafts- und Gesellschaftssystem wird durch krisenhafte Entwicklungen zunehmend in Frage gestellt und eine Antwort ist nicht in Sicht. Die politischen und wirtschaftlich Mächtigen wurden zum Großteil an den besten Schulen und Universitäten ausgebildet. Ihre Ratlosigkeit ist deutlich zu spüren und an die Stelle einer langfristigen Perspektive ist kurzatmiger Aktionismus getreten.
Mit erschreckender Deutlichkeit wird nun sichtbar, dass uns die Grenzen unseres Denkens von Kindheit an zu eng gesteckt wurden. Egal, welche Schule wir besucht haben, bewegen wir uns in Denkmustern, die aus der Frühzeit der Industrialisierung stammen, als es darum ging, die Menschen zu gut funktionierenden Rädchen einer arbeitsteiligen Produktionsgesellschaft auszubilden. Die Lehrinhalte haben sich seither stark verändert und die Schule ist auch kein Ort des autoritären Drills mehr. Doch die Fixierung auf normierte Standards beherrscht den Unterricht mehr denn je.
Denn neuerdings weht an den Schulen ein rauer Wind. „Leistung" als Fetisch der Wettbewerbsgesellschaft ist weltweit zum unerbittlichen Maß aller Dinge geworden. Doch die einseitige Ausrichtung auf technokratische Lernziele und auf die fehlerfreie Wiedergabe isolierter Wissensinhalte lässt genau jene spielerische Kreativität verkümmern, die uns helfen könnte, ohne Angst vor dem Scheitern nach neuen Lösungen zu suchen.

Aufführungen in ihrer Nähe
19. September 19:00 Uhr Rathaus Neuhausen
2. Oktober 19:00 Uhr Jugendhaus Liptingen
9. Oktober 19:00 Uhr Jugendhaus Emmingen

Eingeladen sind vor allem die Menschen, die Tag für Tag im Kindergarten, in der Schule, im Verein, in der Gemeinde oder auch Zuhause mit Kindern und Jugendlichen zusammentreffen und natürlich auch alle Kinder und Jugendlichen, die selbst schon über „ihre Bildung" mitreden wollen.
Im Anschluss an den Film gibt es die Möglichkeit, über „neue Lösungen" zu debattieren und ein Netzwerk von Interessierten aufzubauen.

Der EINTRITT ist FREI!
Herzliche Einladung an alle Interessierte
Markus Sell

Jahresrechnung 2013

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 08. September 2014 das Ergebnis der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr **2013** wie folgt festgestellt:

- in Euro -
Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung
für das Haushaltsjahr 2 0 1 3

	Verwaltungshaushalt (VwH)	Vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
1. Solleinnahmen	11.181.910,25	5.450.605,33	16.632.515,58
2. + neue Haushaltseinnahmereste		1.005.700,00	1.005.700,00
3. ./. Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr*		1.811.800,00	1.811.800,00
4. bereinigte Solleinnahmen	**11.181.910,25**	**4.252.268,07**	**15.434.178,32**
5. Sollausgaben	11.180.310,25	5.120.605,33	16.300.915,58
6. + neue Haushaltsausgabereste	12.300,00	459.100,00	471.400,00
7. ./. Haushaltsausgabereste vom Vorjahr*	10.700,00	935.200,00	945.900,00
8. bereinigte Sollausgaben	**11.181.910,25**	**4.644.505,33**	**15.826.415,58**
9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8 ./. Nr.4)		**392.237,26**	**392.237,26**
10. Soll-Ausgaben VwH - enthaltene Zuführung an VmH	2.137.830,08		
11. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung an VwH		0,00	
12. Mindestzuführung nach § 22 (1) Satz 2 GemHVO		70.064,10	
13. Soll-Ausgaben VmH enthaltene Zuführung zur allgemeinen Rücklage (Überschuss nach § 41 (3) Satz 2 GemHVO)		0,00	
14. Soll-Einnahme VmH - enthaltene Entnahme aus der allgemeinen Rücklage		0,00	
15. Soll-Einnahme VwH - enthaltene Zuführung vom VmH zum allgemeinen Ausgleich	0,00		
16. Fehlbetrag nach § 84 (2) GemO und § 23(1) Satz 2 GemHVO		0,00	

** Auflösung und Abgänge*

Gemäß § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 03. Oktober 1983 wird die Haushaltsrechnung 2013 mit Rechenschaftsbericht

von Freitag, 12. September 2014 bis einschl. Montag, 22. September 2014

auf dem Rathaus Emmingen, Zimmer 26, während der üblichen Dienststunden zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Emmingen-Liptingen, den 10. September 2014
gez. Löffler, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

FESTSTELLUNG
des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs
„Versorgungsbetrieb der Gemeinde Emmingen-Liptingen“
für das Wirtschaftsjahr 2013

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 08. September 2014 das Ergebnis des Jahresabschlusses - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang - des Eigenbetriebs „Versorgungsbetrieb der Gemeinde Emmingen-Liptingen“ für das Wirtschaftsjahr 2013 wie folgt festgestellt:

1.	**Feststellung des Jahresabschlusses**	
1.1	Bilanzsumme	4.218.686,91 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	4.052.405,69 €
	- das Umlaufvermögen	166.281,22 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	502.728,70 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	46.292,00 €
	- die Rückstellungen	16.100,00 €
	- die Verbindlichkeiten	3.653.566,21 €
1.2	Jahresverlust	- 57.571,62 €
1.2.1	Summe der Erträge	508.590,22 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	566.161,84 €
2.	**Behandlung des Jahresverlustes**	
	Der Jahresverlust in Höhe von	- 57.571,62 €
	ist	
	a) aus dem Gewinnvortrag zu tilgen mit	
	b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen mit	
	c) auf neue Rechnung vorzutragen mit	57.571,62 €
3.	**Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel**	0,00 €

Emmingen-Liptingen, 10. September 2014
gez. Löffler, Bürgermeister

LANDKREIS

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Mütterrente macht‘s möglich: Rente ohne eigene Beiträge
Rente, ohne je einen eigenen Beitrag in die Rentenkasse einbezahlt zu haben? Doch, das gibt es, wie die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mitteilt: Insbesondere Mütter mit mehreren Kindern haben jetzt möglicherweise erstmals einen Rentenanspruch.
Der Grund: Die für eine Altersrente notwendigen fünf Jahre mit Beitragszeiten - dazu zählen auch Kindererziehungszeiten - lassen sich jetzt leichter erreichen. Für vor 1992 geborene Kinder werden auf dem Rentenkonto nun nicht nur ein, sondern zwei Erziehungsjahre gutgeschrieben. Auch wer also nie selbst Beiträge in die Rentenversicherung einbezahlt, aber drei Kinder erzogen hat, kann nun auf die fünf Jahre kommen, die mindestens erforderlich sind. Allerdings muss in diesem Fall die Rente beantragt werden.
Beispiel: Eine im Mai 1948 in Westdeutschland geborene Mutter, die drei Kinder erzogen, aber keine Beiträge zur Rentenversicherung gezahlt hat, erhält rückwirkend zum 1. Juli eine Altersrente von brutto 171,59 Euro.
Davon geht aber noch der Eigenanteil für die Krankenkasse und Pflegeversicherung ab. Allerdings muss die Mutter bis zum 31. Oktober 2014 einen Rentenantrag gestellt haben.
Fehlen trotz verlängerter Kindererziehungszeiten noch einige Monate für die fünf Jahre, kann es sinnvoll sein, freiwillige Beiträge zu zahlen. Der Mindestbeitrag liegt bei 85,05 Euro im Monat.

Experten-Telefon in Baden-Württemberg
Experten der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg sind am Telefon, wenn man die kostenlose Sonder-Servicenummer für alle Fragen zur Mütterrente anruft. Unter 0800 1017100 stehen die Fachleute allen Rentenversicherten im Land bei Fragen speziell zur Mütterrente zur Verfügung. Besetzt ist das Servicetelefon montags bis donnerstags von 8 bis 17 und freitags von 8 bis 12 Uhr.
Wer schon am 30. Juni eine Rente bezogen hat, erhält die höhere Mütterrente automatisch und muss nichts unternehmen. Gleiches gilt für vor 1921 geborene Mütter, die Leistungen für Kindererziehung erhalten. Beginnt die Rente ab dem 1. Juli, werden die Zeiten der Kindererziehung automatisch berücksichtigt, wenn sie der Rentenversicherung bekannt sind.

Wissenswertes auch zur Mütterrente enthält die Broschüre »Das Rentenpaket:
Fragen und Antworten«: Unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de kann man sie herunterladen. In Papierform kann man die Broschüre bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter der Telefonnummer 0721 82523888 bestellen.

Energieagentur Landkreis Tuttlingen

Am Montag, den 22.09.2014, Energieberatung im Landratsamt Tuttlingen
Anmeldungen sind ab sofort möglich, Tel: 07461/9101350 oder E-Mail info@ea-tut.de
Die Energieagentur Landkreis Tuttlingen bietet am Montag, den 22.09.2014, im Landratsamt Tuttlingen für Bau- und Sanierungswillige eine kostenlose Beratung an.
Joachim Bühner, Geschäftsführer von der Energieagentur Landkreis Tuttlingen und Energieberater der Verbraucherzentrale, informiert Sie an diesem Tag zu Themen wie Sanierung, erneuerbare Energien und Fördermittel.
Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.
Beratungstermine sollten vorab vereinbart werden. Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist telefonisch unter 07461/9101350 oder per E- Mail unter info@ea-tut.de erreichbar.
Die Beratungen finden im Landratsamt Tuttlingen, Zimmer Nr.126, statt.

Jetzt hydraulisch abgleichen – im Winter viel Energie sparen
Die Heizungsanlage rechtzeitig fit machen
Ungern denken die meisten Menschen jetzt schon an Herbst und Winter. Doch wer vor der kalten Jahreszeit die Einstellungen am Heizsystem prüfen und richtig einstellen lässt, kann laut Energieagentur Landkreis Tuttlingen eine Menge Energie und Kosten sparen.
Hydraulischer Abgleich – viele Hausbesitzer können sich darunter nicht viel vorstellen. „Das bedeutet einfach, dass die Komponenten einer Heizungsanlage genau an die häuslichen Gegebenheiten angepasst werden“, erklärt Joachim Bühner, Geschäftsführer der Energieagentur Landkreis Tuttlingen. Erledigen kann das nur ein Fachmann. Die Investition lohnt sich allerdings, „denn für ein 125-Quadratmeter-Einfamilienhaus lassen sich damit durchschnittlich 110 Euro im Jahr einsparen“, sagt Bühner.
Was passiert beim hydraulischen Abgleich? Der Experte erfasst die Flächen der Außenwände, der Fenster und der Heizkörper und prüft die vorhandenen Einstellungen. Diese Daten werden EDV-gestützt ausgewertet. Anhand des Resultats stellt er alle Thermostatventile ein, passt die Leistung der Umwälzpumpe und die Vorlauftemperatur des Heizkessels an. Ergebnis: In allen Räumen wird es gleichmäßig warm und der Energieverbrauch wird optimiert. „Der hydraulische Abgleich ist zudem Voraussetzung, um für eine energetische Heizungssanierung Fördergeld bei der KfW-Bank oder dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zu beantragen“, sagt Joachim Bühner.
Schon in Einfamilienhäusern, besonders aber in größeren Wohnanlagen, lohnt sich ein hydraulischer Abgleich. Denn Erdgeschoss- oder Dachräume benötigen oft mehr Wärme als ein Zimmer oder Appartement in der Mitte. Wer jährlich die Einstellungen der Heizungsanlage prüfen lässt, wohnt behaglicher, vermeidet unnötigen Energieverbrauch und hat gegebenenfalls zufriedenere Mieter.
Sie möchten Ihre Heizungsanlage erneuern, die Fassade dämmen oder das Dach? Sie wollen Strom sparen? Wenden Sie sich an die Energieagentur Landkreis Tuttlingen unter Telefon 07461/9101350 oder info@ea-tut.de.

Fachstelle Sucht des bwlv

Schluss damit! - Rauchstopp jetzt !
Im nächsten Nichtraucherkurs möchte die Fachstelle Sucht die Raucher und Raucherinnen ansprechen, die schon oft überlegt haben, mit dem Rauchen aufzuhören und möglicherweise auch schon Rauchstoppversuche gemacht haben. Ängste und Unsicherheit wegen der Entzugssymptome oder der befürchteten Gewichtszunahme bremsen dann immer wieder den guten Vorsatz ab. Auf der anderen Seite stehen bessere Gesundheit für sich und für die ganze Familie, Fitness, größeres Wohlbefinden, mehr Geld für Urlaube als Beispiele für den Gewinn.
Sie beginnen den Kurs als Raucher und Raucherin. Kursleiterin: Dipl. Pädagogin Viola Schubert bietet Ihnen für diese wichtige Entscheidung zugunsten Ihrer Gesundheit und zu einem „Leben ohne Zigarette" individuelle Begleitung und Beratung in der Kleingruppe. Die Kurskosten von 120.-€ werden von den Krankenkassen anteilig übernommen. Die Kursmaterialien sind im Preis enthalten.
Der Kurs startet am **17. September 2014 von 18.00 – 19.30 Uhr** und umfasst 6 Termine in wöchentlichem Abstand immer mittwochs bis zum 22. Oktober 2014.
Der Kurs findet in unseren neuen Räumen statt:
Fachstelle Sucht, Freiburgstraße 44 in 78532 Tuttlingen
Für Kurzentschlossene Anmeldung ab sofort unter Tel.: 07461/966 48-0

SCHULNACHRICHTEN

Unterrichtsbeginn an GRUNDSCHULE und WITTHOHSCHULE

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien für die **Grundschüler des 2., 3. und 4. Schuljahres** sowie für alle **Hauptschüler (Klasse 5-9)** ist am
Montag, dem 15. September 2014

Die **Dritt- und Viertklässler** kommen zur 1. Stunde (7.50 Uhr).
Für die **Zweitklässler** beginnt der Unterricht mit der 2. Stunde (8.40 Uhr).
Für **alle Schüler** endet der Unterricht nach der 5. Stunde um 12.10 Uhr, es findet am ersten Schultag noch kein Nachmittagsunterricht statt.
Die Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule ist gewährleistet.
An der **Witthohschule** ist der Unterrichtsbeginn für **alle Schüler zur 1. Stunde (7.30 Uhr).** Am ersten Schultag findet auch an der **Witthohschule noch kein Nachmittagsunterricht** statt.
Nachmittagsunterricht ist an der Grundschule sowie an der Hauptschule am **Montag, Dienstag und Donnerstag**, je nach Stundenplan des betreffenden Schülers.
Der Schwimmunterricht findet voraussichtlich jeweils montags statt.
gez.
Schulleitungen der Grundschule und der Witthohschule Emmingen-Liptingen

Einschulung der Erstklässler

Die Einschulung der Erstklässler findet am

Freitag, dem 19. September 2014
um 9.00 Uhr

statt. Hierzu laden wir auch herzlich die Eltern bzw. die Erziehungsberechtigten ein!

Der Sonderbus (nicht Linienbus) für die Emminger Schulanfänger und ihre Eltern bzw. Erziehungsberechtigten hat folgende Abfahrtszeiten:

Emmingen, Donaustraße 8.40 Uhr
Emmingen, Kirchstraße 8.41 Uhr
Emmingen, Lindenbrunnen 8.42 Uhr
Emmingen, Feuerwehrhaus 8.43 Uhr
Emmingen, Linde 8.44 Uhr
Emmingen, Straßenmeisterei 8.44 Uhr
Emmingen, Hohenhewenstraße 8.45 Uhr
Emmingen, Egertenstraße 8.46 Uhr
Emmingen, Liptinger Straße 8.47 Uhr
Liptingen, Grundschule an 8.51 Uhr

Die Rückfahrt ist für ca. 11.00 Uhr vorgesehen.

gez.
Schulleitung der GRUNDSCHULE
Emmingen-Liptingen

FAHRPLAN

für die Emminger Grundschüler von Emmingen nach Liptingen und zurück

		zur 1. Std. Bus 1	zur 1. Std. Bus 2		zur 2. Std.		zur 7. Std. Bus 1 Stadtbus (Gelenkbus)	zur 7. Std. Bus 2 Fecht
Emmingen, Donaustraße	ab	7.22	7.30	ab	8.25	ab	13.55	---
Emmingen, Kirchstraße	↓	7.24	7.31	↓	8.26	↓	13.56	14.01
Emmingen, Linde	↓	7.25	---	↓	8.27	↓	13.57	14.02
Emmingen, Feuerwehrhaus	↓	7.27	---	↓	8.28	↓	13.59	14.03
Emmingen, Linde	↓	7.28	---	↓	8.29	↓	14.00	14.04
Emm., Adler (Straßenmeisterei)	↓	7.29	7.32	↓	8.30	↓	14.01	14.05
Emm., Hohenhewenstraße	↓	---	7.32	↓	8.30	↓	14.01	14.05
Emm., Egertenstraße	↓	---	7.33	↓	8.31	↓	14.02	14.06
Emmingen, Liptinger Straße	↓	7.31	7.34	↓	8.32	↓	14.03	14.07
Liptingen, Schule	an	7.35	7.38	an	8.36	an	14.06	14.11

		nach 4. Std.		nach 5. Std. Bus 1	nach 5. Std. Bus 2		nach 8. Std. Bus 1 Fecht	nach 8. Std. Bus 2 Stadtbus	
Liptingen, Schule	ab	11.25	ab	12.15	12.19	ab	15.55	15.59	
Emmingen, Liptinger Straße	↓	11.29	↓	12.19	12.23	↓	15.59	16.03	Bus nach
Emm., Egertenstraße	↓	11.30	↓	12.20	12.24	↓	16.00	16.04	**6. Stunde**
Emm., Hohenhewenstraße	↓	11.31	↓	12.21	12.25	↓	16.01	16.05	**13.07 Uhr**
Emm., Adler (Straßenmeisterei)	↓	11.31	↓	12.21	12.25	↓	16.01	16.05	bei
Emmingen, Kirchstraße	↓	11.32	↓	12.22	12.26	↓	16.02	16.06	Uttenweiler
Emmingen, Linde	↓	11.33	↓	12.23	12.27	↓	16.03	16.06	
Emmingen, Feuerwehrhaus	↓	11.34	↓	12.24	12.28	↓	16.04	16.07	
Emmingen, Linde	↓	11.35	↓	12.25	12.29	↓	16.05	---	
Emmingen, Donaustraße	an	11.36	an	12.26	12.30	an	16.06	---	

F A H R P L A N

für die Liptinger Hauptschüler von Liptingen nach Emmingen und zurück

		zur 1. Std.		zur 2. Std.		zur 3. Std.		zur 7. Std.
Liptingen, Waldhof	ab		ab	8.04	ab	8.47	ab	13.49
Liptingen, Stockacher Straße		7.17		8.06		8.49		13.51
Liptingen, Zollhaus								
Liptingen, Rathaus		7.19		8.08		8.51		13.53
Liptingen, Emminger Straße		7.20		8.09		8.52		13.54
Emmingen, Liptinger Straße		7.24		8.13		8.56		13.58
Emmingen, Egertenstraße				8.14		8.57		13.59
Emmingen, Hohenhewenstraße				8.14		8.58		14.00
Emmingen, Straßenmeisterei				8.15		8.58		14.00
Emmingen, Kirchstraße	an	7.26	an	8.16	an	8.59	an	14.01
Witthohschule Emmingen		**7.30**		**8.20**		**9.10**		**14.10**
(Unterrichtsbeginn)								

		nach 5. Std.		nach 6. Std.
Witthohschule Emmingen		**11.45**		**12.35**
(Unterrichtsende)				
Emmingen, Kirchstraße	ab	11.55	ab	12.40
Emmingen, Straßenmeisterei		11.56		12.41
Emmingen, Hohenhewenstraße		11.56		12.41
Emmingen, Egertenstraße		11.57		12.42
Emmingen, Liptinger Straße		11.58		12.43
Liptingen, Emminger Straße	an	12.02	an	12.47
Liptingen, Herrenstraße		12.03		12.48
Liptingen, Schloßbühlstraße		12.04		12.49
Liptingen, Auf der Höhe		12.05		12.50
Lipt.,Stockacher Str.(Ortsausg.)		12.06		12.51

		nach 8. Std.			nach 9. Std.	nach 10. Std.
Witthohschule Emmingen		**15.45**		**16.40**		**17.30**
Emmingen, Kirchstraße	ab	16.10	ab	16.56	ab	17.56
Emmingen, Linde		16.11		16.57		17.57
Emmingen, Feuerwehrhaus		16.12		16.58		17.58
Emmingen, Straßenmeisterei		16.14		17.00		18.00
Emmingen, Hohenhewenstraße		16.14		17.00		18.00
Emmingen, Egertenstraße		16.15		17.01		18.01
Emmingen,Liptinger Straße		16.16		17.02		18.02
Liptingen, Emminger Straße	an	16.20	an	17.06	an	18.06
Liptingen, Herrenstraße		16.21				18.07
Liptingen, Schloßbühlstraße		16.22				18.08
Liptingen, Auf der Höhe		16.23				18.09
Liptingen, Volksbank (Post)				17.07		
Lipt.,Stockacher Straße		16.24		17.08		18.10
Liptingen, Waldhof				17.10		

Informationsabend für die Eltern der Klasse 1

Bereits auf **Mittwoch, den 17. September 2014, 20.00 Uhr,** laden wir die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten unserer Erstklässler zu einer Vorbesprechung in die Grundschule ein.

gez.
Schulleitung der GRUNDSCHULE Emmingen-Liptingen

vhs
Emmingen-Liptingen

Anmeldung:
Rathaus Emmingen
Bürgerbüro
Anmeldezeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 11.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr
TELEFON: 07465/9268-14
FAX: 07465/9268-88
e-mail: irmgard.haebe@emmingen-liptingen.de

Die Anmeldung für einen VHS-Kurs kann jetzt auch über das Internet erfolgen. Das gesamte Programm finden sie unter www.vhs-tuttlingen.de. **Bitte denken Sie an die Angabe Ihrer Bankverbindung!!** (Die Kursgebühr wird nach Kursbeginn abgebucht).

Modellieren mit Ton
Keramikobjekte und Dekoration
Hergestellt werden Gefäße, Skulpturen, Figuren oder Dekoration für die Adventzeit mit gestalteten Oberflächen.
Bitte Plastikbeutel, Küchenpapierrolle, Messer, Töpferwerkzeug (falls vorhanden) mitbringen. Materialkosten gesondert.
EL20600
4 mal donnerstags, ab Do, 09.10.14
19.00 - 21.30 Uhr, Kleingruppe
Grundschule Liptingen, Emminger Str. 27
Leitung: Judith Schwägler
Gebühr: 48,00 €, Mitglieder: 44,00 €

Qi Gong
Qi Gong ist eine chinesische Selbstheilungsmethode, bei der Heil- und Atemübungen zur Erhaltung und Verbesserung der körperlichen und seelischen Gesundheit führen. Durch sanfte, fließende Bewegungsfolgen, wird der gesamte Organismus entspannt und gekräftigt.
Bitte bequeme Sportbekleidung, warme Socken und eine Matte mitbringen.
EL30120
14 mal mittwochs, ab Mi, 01.10.14
16.00 - 17.00 Uhr
Hauptschule Emmingen, Haldenstr. 2
Leitung: Karin Sperber-Trunz, Qigong Lehrerin
Gebühr: 60,00 €, Mitglieder: 55,00 €

Tai Chi Chuan
Was als Kampfkunst begann, hat sich zu einer gesundheitsförderlichen Heilgymnastik, einer Meditation in Bewegung entwickelt, die Ruhe und Wohlbefinden vermittelt. Übungsgrundlage ist die 24-Bilder Peking-Form (Yang-Stil). Fortgeschrittene bekommen darüber hinaus auch die Möglichkeit, längere Formen oder Waffenformen (Schwert und Fächer) zu erlernen.
Bitte bequeme Sportbekleidung und warme Socken mitbringen.
EL30125: für Anfänger und Fortgeschrittene
15 mal dienstags, ab Di, 30.09.2014
18.45 - 20.15 Uhr
Mehrzweckhalle Liptingen, Eingang Jägerstr., Bühnenraum
Leitung: Karin Sperber-Trunz, Tai Chi Lehrerin
Gebühr: 66,00 €, Mitglieder: 61,00 €

Meditation
Ruhe-Inseln für den Alltag
Allzu oft trüben hektische Betriebsamkeit und rastloses Denken und Handeln den Blick für das Wesentliche, schneiden uns ab von unserem innersten Wesen und lassen uns nicht mehr fühlen, was für uns selbst und unser Handeln in der Welt wirklich wichtig ist.
Dieses monatliche Meditationstreffen bietet die Möglichkeit, durch Achtsamkeitsübungen, lösende Bewegung oder Übungen in Stille ins Hier und Jetzt zu kommen, um die eigene Mitte wieder besser spüren und tiefe Ruhe empfinden zu können.
Mitzubringen sind: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke
EL30130
5 Termine, montags: 29.09., 20.10., 24.11.,15.12.14, 26.01.15,
jeweils 20.00 - 21.15. Uhr
Kindergarten Liptingen, Elmenstr. 24
Leitung: Karin Sperber-Trunz, Qigong Lehrerin
Gebühr: 28,00 €, Mitglieder: 26,00 €

Massage für zwei
In diesem Kurs haben die Teilnehmer/innen die Möglichkeit, verschiedene Massagen kennenzulernen und diese im Geben und Nehmen mit ihrer Partnerin oder ihrem Partner auszutauschen. Einfache Massagetechniken ermöglichen es, vom Alltag Abstand zu nehmen und gemeinsam zu entspannen.
Bitte Decke, großes Handtuch, Kissen, Massageöl, leichte dünne Bekleidung mitbringen.
EL30131
Sa, 22.11.14, 14.00 - 18.00 Uhr
So, 23.11.14, 10.00 - 14.00 Uhr
Kindergarten Liptingen, Elmenstr. 24
Leitung: Kathrin Mägerle, Silke Sauter
Gebühr: 45,00 €, Mitglieder: 41,00 €
pro Person, **Anmeldungen nur paarweise**

Wirbelsäulen- und Funktionsgymnastik
Lebensqualität durch Fitness
Es werden nach einem intensiven Aufwärmtraining durch spezielle Übungen gezielt die Muskulatur zur Stabilisierung von Wirbelsäule, Schulter, Hüfte und Knie gekräftigt und gedehnt und somit beweglicher gemacht. Den Ausklang der Stunde bilden Entspannungs-/Körperwahrnehmungsübungen und Atemgymnastik. Bitte Gymnastikmatte und bequeme Kleidung mitbringen.
EL30200
12 mal mittwochs, ab Mi, 24.09.14
17.30 - 18.30 Uhr
EL30211
12 mal mittwochs, ab Mi, 24.09.14
18.40 - 19.40 Uhr

Für beide Kurse gilt:
Kindergarten Liptingen, Elmenstr. 24
Leitung: Silke Sauter
Gebühr: 37,00 €, Mitglieder: 34,00 €

Achtung: Die Kurse EL30200 und EL30211 sind schon belegt.
Anmeldungen sind nicht mehr möglich!

Fit im Kopf 60+
Frischer Wind für Körper, Geist und Seele
Körperliche Bewegung fördert die geistige Gesundheit. Sport erweist sich neuesten Studien zufolge als die beste Medizin auch für die seelische Ausgeglichenheit und einen regen Geist. In diesem Kurs werden körperliche Übungen, z.B. Walken mit Übungsformen des Gehirntrainings kombiniert (Multitasking). Die Übungen dienen auch der Sturzprophylaxe. Das Training macht Spaß und findet an der frischen Luft statt. Bitte festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung tragen.
EL30215SG
5 mal donnerstags, ab Do, 18.09.14
09.30 - 11.00 Uhr, Kleingruppe
Treffpunkt: Sportplatz in Emmingen
Leitung: Silke Sauter
Gebühr: 34,00 €, Mitglieder: 31,00 €

EL30216SG
5 mal freitags, ab Fr, 19.09.14
9.30 - 11.00 Uhr, Kleingruppe
Treffpunkt: Sportplatz in Liptingen
Leitung: Silke Sauter
Gebühr: 34,00 €, Mitglieder: 31,00 €

Zumba
Zumba ist ein dynamisches Tanz-Fitness-Programm, das sich aus leidenschaftlichen und explosiven Rhythmen der lateinamerikanischen Musik- und Tanzszene zusammensetzt. Dieser aktuelle Tanz- und Fitness-Trend wurde vom Kolumbianer „Beto" Perez entwickelt, der u.a. als Choreograf für internationale Pop-Stars tätig ist.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Sportschuhe und Getränk.
EL30220
15 mal mittwochs, ab Mi, 01.10.14,
17.30 - 18.30 Uhr
Mehrzweckhalle Liptingen, Eingang Jägerstr.
Leitung: Melanie Braunstein
Gebühr: 47,00 €, Mitglieder: 43,00 €

PC-Einsteiger-Grundkurs und PC-Einsteiger-Aufbaukurs
Sie werden Grundkenntnisse des Betriebssystems Windows erwerben und die Textverarbeitung mit Word kennen lernen. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Speichern und Verwalten von Daten. Die Datensicherung ist unbedingt nötig, um zu verhindern, dass wichtige Daten verloren gehen, falls der PC abstürzt oder von Viren infiziert wird. Zudem erfahren Sie, wie ein Text aus WORD als E-Mail verschickt werden kann. Im Kurs wird Windows XP und Office 2007 eingesetzt.

EL50101 Grundkurs
6 mal mittwochs, ab Di, 30.09.14,
17.45 - 20.00 Uhr
Hauptschule Emmingen, Haldenstr. 2
Leitung: Sibylle Bachmann
Gebühr: 85,00 €, Mitglieder: 80,00 €

EL50102 Aufbaukurs
6 mal mittwochs, ab Mi, 01.10.14,
17.45 - 20.00 Uhr
Hauptschule Emmingen, Haldenstr. 2
Leitung: Sibylle Bachmann
Gebühr: 85,00 €, Mitglieder: 80,00 €

Computerschreiben - 10-Fingersystem
Grundlehrgang für Schüler/-innen ab Klasse 4
Ziel dieses Kurses ist das Beherrschen der drei Buchstabenreihen auf der PC-Tastatur einschließlich der Umschaltung sowie eine kurze Einführung in die Ziffernreihe. Im Kurs wird ein Lernprogramm eingesetzt, mit dem sich rasche Erfolge einstellen und bei dem spielerische Elemente nicht zu kurz kommen.
EL50400JS
10 mal mittwochs, ab Mi, 01.10.14,
16.00 - 17.30 Uhr
Hauptschule Emmingen, Haldenstr. 4
Leitung: Sibylle Bachmann
Gebühr: 63,00 €

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Emmingen-Liptingen

Wochenspruch:
Christus spricht: „Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan." (Matthäus 25, 40)

Sonntag, 14.09.2014
Kreuzkirche Möhringen:
10:00 Uhr Gottesdienst
Vikar Lauer

Mittwoch, 17.09.2014
Friedenskirche Emmingen:
16:15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 18.09.2014
Friedenskirche Emmingen:
19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Vorschau - Kirchgartenfest -
Am Sonntag, 21. September findet das Emminger Kirchgartenfest statt. Herzliche Einladung um 11:00 Uhr zum Gottesdienst und anschließend zum Mittagessen und Kaffee und Kuchen. Selbstverständlich haben wir auch wieder ein Kinderprogramm.
Über Kuchenspenden würden wir uns freuen. Wenn Sie diese am 21.09. entweder um die Mittagszeit oder vor dem Gottesdienst vorbei bringen könnten. Vielen Dank im Voraus.

Pfarramt: Tel. 07461-75467;
Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage: www.evang-kirche-emmingen.de

Jugendgruppe St. Michael Liptingen

Wir starten wieder am Dienstag, 23.09.2014 mit unserer wöchentlichen Bastelstunde. Die Kinder der 1. und 2. Klasse treffen sich von 14.00Uhr bis 15.00 Uhr, die Kinder der 3. und 4. Klasse und Ältere treffen sich von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Neue Kinder die Spaß am Basteln, Spielen und gemeinsamen Unternehmungen haben sind herzlich willkommen.
Bitte Schere, Kleber und Bleistift mitbringen.
Auf euer Kommen freuen sich Leonie, Carmen und Heike

3. Aufruf zur Männerwallfahrt 2014

Die diesjährige Männerwallfahrt findet am 20. September nach Waldkirch und Breisach statt.

Wir werden das Frühstück im Obersimonswald im Gasthof Hotel Engel einnehmen. Die Heilige Messe feiern wir in Waldkirch.
Anschließend nach dem Gottesdienst werden wir eine Führung beim Orgelbau Jäger und Brommer in Waldkirch haben, diese geht ca. 1 ½ Std.

Danach geht es weiter nach Breisach, dort haben wir 2 Std. zur freien Verfügung.
Ca. 16.30 Uhr haben wir in Breisach bei der Sektkellerei Geldermann eine Führung mit Sektprobe, Dauer ca. 1 ½ Std.
Danach Abendessen und gemütlicher Abschluss im Gasthaus Sonne in Wasenweiler.

Der Fahrpreis beträgt dieses Jahr 22 € bei ca. 35 – 40 Personen + Frühstück 12,50 € und Eintrittspreise für beide Führungen bei Orgelbau und Sektkellerei insgesamt 7 €.

Abfahrtszeiten:
6.00 Uhr Buchheim - freie Tankstelle
6.10 Uhr Worndorf – Bushaltestelle Linde
6.20 Uhr Oberschwandorf – Ortsverwaltung
6.25 Uhr Unterschwandorf – Bushaltestelle
6.40 Uhr Liptingen – Bushaltestelle Rathaus
6.50 Uhr Emmingen - Rathaus

Ich bitte jetzt weiterhin um zahlreiche Anmeldungen unter 07465/2090. Es sind noch Plätze frei.
Ich freue mich auf jeden Teilnehmer der Männerwallfahrt.

Euer
Hartmut Keller
Organisator

Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Kleine Auszeit „Miteinander Singen, miteinander schweigen, ..." vom 17.-18.10.14 im Kloster Hegne, Allensbach
Durch Singen und Schweigen zur Ruhe kommen und Lebensfreude tanken.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 27.-31.10.14 im Kloster Heiligkreuztal (bei Sigmaringen/ Altheim)
„Beziehungsweise" – die Beziehung zu sich selbst, zur göttlichen Kraft soll neu gefüllt werden. Daraus kann Kraft geschöpft werden für den Alltag. Mit Meditation, kreativem Gestalten und Körperarbeit.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 27.-31.10.14 in Oberkirch (Ortenau)
„Die Blume des Lebens" – Sie ist ein Symbol für die göttliche Ordnung, für die Einheit von allem. Mit Meditation, Tanz, kreativem Gestalten und Körperarbeit

Kleine Auszeit „Leben im (Über-)Fluss" vom 14. – 16.11.14 in Bruchsal-Heidelsheim
Den Überfluss verwalten oder den Alltag mit Leichtigkeit und Freiraum gestalten? Hildegard von Bingen hat wertvolle Impulse hinterlassen, um das rechte Maß zu finden in der Ernährung, in der Beziehung zur Welt und zu Gott.

Selbsterkenntnis mit dem Enneagramm, für Fortgeschrittene, vom 21.-22.11.14 im Kloster Hegne, Allensbach
Um der Motivation des eigenen Denkens, Fühlens und Handelns auf die Spur zu kommen, kann das Enneagramm ein hilfreiches Instrument sein.

Kleine Auszeit „Advent" vom 28.-30.11.14 in Immenstaad (Bodensee)
„Im Advent steht der Himmel allen offen, die von Herzen es erhoffen" – Impulse zum Auftanken mit Adventsgeschichten, Meditationen, kreativ. Werken und Zeiten der Stille.

Kleine Auszeit „Schüßler-Salze" vom 28.-30.11.14 in Oberkirch (Ortenau)
Schüßler-Salze sind Mineralstoffe, entdeckt von Dr. Schüßler. Die 12 Anwendungsgebiete für einen gesunden Stoffwechsel, auch für Kinder, werden besprochen, ergänzt durch Meditationen und kreative Angebote.

Auf den Spuren der hl. Hildegard von Bingen, 09.–12.04.2015
Äbtissin, Prophetin und Kirchenlehrerin, Heilkundige und Mystikerin – diese Reise führt an die Orte am Rhein, an denen Hildegard von Bingen ihre Begabungen gelebt hat. Elemente der Reise sind Kräuterheilkunde, Führungen, Vorträge, Gesang und Gebet.

Auf den Spuren von Sieger Köder, 24.–26.04.2015
Der 90. Geburtstag von Sieger Köder ist Anlass dieser Reise auf die Ostalb und zu Stätten seines Wirkens. (mit Führungen)

Infos und Anmeldung:
Kath. Landfrauenbewegung,
Okenstr. 15, 79108 Freiburg,
Tel. 0761 5144-243,
info@kath-landfrauen.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e.V. Emmingen a.E.

Info zum Ausflug Oktoberfest Konstanz am 27.09.2014
Wir starten um 15.00 Uhr am Rathaus in Emmingen.
Ab 18.00 Uhr ist Einlass in das Zelt.
Es sind noch 5 Busplätze frei, es gibt noch Karten, oder dann an der Abendkasse.
Bis Bald
Andrea Tel.1224

Förderverein e.V. für Emminger Kinder und Jugendliche

Second Hand Basar in der Emminger Witthohschule

Am 20. September findet der Herbst / Winter Basar „Alles rund ums Kind" statt. Der Verkauf **findet ACHTUNG GEÄNDERT in Emmingen in der Witthohschule statt.** Der ursprünglich geplante Verkauf in der Schlossbühlhalle Liptingen, kann auf Grund des Benefizkonzertes für die Hochwassergeschädigten von Emmingen, nicht statt finden.
Die Verkaufszeit ist wie gewohnt von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr.
Im Verkauf befinden sich z.B. Baby- und Kinderbekleidung, Schuhe, Spielwaren und Bücher, Fahrzeuge, Autositze, Kinderwagen und vieles mehr.
In unserer Cafeteria bieten wir eine Vielzahl an selbstgebackenen Kuchen an.
Weitere Informationen finden Sie unter www.foerderverein-emmingen.de.

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen-Egg

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Besuchern unseres „Feierabendhocks" vom vergangenen Freitag. Ebenso danke schön an alle Helfer und Kuchenbäcker!

Da wir im Oktober wieder einen Auftritt haben werden, proben wir die kommenden vier Dienstage ALLE jeweils um 20 Uhr, bitte beachten!!!

Guggenmusik Los Crawallos Emmingen e.V.

Hallo zusammen,
Am Samstag, 13.9.14, am Markttag, findet nochmal der Spendenflohmarkt am Jugendraum statt. Die Spenden gehen an die Hochwasseropfer in Emmingen.
Und an alle Crawallos am 24.9.14 findet die erste Probe nach der Sommerpause statt.

Liebe Grüße Eure Froni

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Probetermine:
Trachtenkapelle:
Freitag, 12. September, 20:00 Uhr
Die Jugendkapelle startet nächste Woche am Donnerstag (18. September) wieder mit der Probenarbeit. Beginn ist wie immer um 18:15 Uhr.

Termine:
Samstag, 13. Sep., Platzkonzert Markttag, **14.30** Uhr
Samstag, 13. Sep., 50er Ständchen, Treffpunkt 17.30 Uhr im Probelokal
Sonntag, 14. Sep., Mariä Geb.-Prozession, Treffpunkt 09.30 Uhr vor der Kirche
Samstag, 27. Sep., 50er Ständchen, 18:00 Uhr

Terminvorschau:
11.-12. Oktober, Ausflug

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Ski

Zumba
Bist du bereit, dich fit zu feiern? Vergiss das Training, lass dich von der Musik treiben und bring dich in Form – bei der originalen Tanz-Fitnessparty.
Ab nächster Woche wieder immer
- montags von 18:45 Uhr bis 19:45 Uhr
- und mittwochs von 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr
im Musikraum der Witthohschule in Emmingen.
Mitmachen kann jeder ab 13 Jahren. Max. 35 Teilnehmer pro Kurs.
Kosten: Mitglieder vom Skiclub 15,00 € / Nichtmitglieder 30,00 €
Weitere Fragen oder Anmeldungen bei Zumba®-Instructor Aline Klebaum (alineklebaum@web.de)

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abt. Tennis

Clubturnier der Tennisjugend 13./14.9.2014 -
bitte meldet Euch umgehend für das Grillfest am Samstag 13.9. sowie für das Turnier am 13. und 14.9. über die Teilnehmerliste im Schaukasten auf der Tennisanlage an.
Unser Clubturnier ist der Höhepunkt der Freiluftsaison.
Zum Grillfest braucht ihr nichts mitzubringen. Ihr seid herzlich eingeladen.
Wir hoffen dass, alle kommen können und freuen uns auf Euch und auf ein schönes Abschlussturnier.

Wintertraining 2014/2015
Die Information per Mail sollte inzwischen jeder/jede erhalten haben.
Die Anmeldungen bitte baldmöglichst an Jugendwart Walter Bauer zurücksenden.
Falls ihr keine Mail mit Anhang ‚Meldeformular' erhalten habt, weil mein Mailverteiler nicht stimmt o. ä., schreibt mir eine Mail an bauer.family@web.de oder Anruf unter Tel. 1529. Ich melde mich dann.

MEISTERSCHAFTEN
21.9.14 - Mixed
27,/28.9.14 - Damen und Herren Doppel
3.10.14 - Abschluß-Schleifchenturnier

Bitte in die Listen am Vereinsheim eintragen

Trachten- und Heimatverein

Mit OLDTIMERTREFFEN AM DORFMUSEUM

An die Einwohner der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Umgebung und an alle Mitglieder

Einladung zum Markttag am morgigen Samstag, den 13. September 2014

Wie schon viele Jahre wird der Trachtenverein am Museum unsere bekannten Speck-, Zwiebel- und Apfeldünnen frisch aus dem Ofen sowie Schupfnudeln anbieten. Dazu gibt's auch Kaffee und Kuchen.

Wir hoffen, dass wir dazu von Mitgliedern und Gönnern, in Form von Kuchen, kräftig unterstützt werden. Im Voraus herzlichen Dank.

Freitag 12.09.2014 17.30 Uhr Aufbau des Zeltes
Samstag 13.09.2014 7.30 Uhr Allgemeine Vorbereitung

Zum Aufbau des Zeltes bitten wir um kräftige Unterstützung unserer Mitglieder und freiwilliger Helfer.

Machen Sie einen Bummel durch das Marktgelände und besuchen Sie unser Zelt am Dorfmuseum.
Über zahlreichen Besuch würden wir uns freuen.

Alle Trachtenträger bitten wir zum Besuch des Gottesdienstes an Maria Geburt.

Jahrgang 1937 Emmingen

Die angemeldeten Teilnehmer/innen treffen sich am Dienstag, dem 16. September 2014 am Rathaus Emmingen.
Herbstfahrt an den Bodensee. Ab Meersburg mit dem Schiff nach Friedrichshafen. Weiter mit dem Bus nach Bregenz, wo wir die Pfänderbahn besteigen. Wir genießen den Nachmittag auf dem wohl bekanntesten Aussichtsberg am Bodensee. Am späten Nachmittag werden wir zu einer Schnapsprobe in einer Spezialitätenbrennerei erwartet.
Abfahrt mit dem Bus 7.45 Uhr Rathaus Emmingen

Jahrgang 1963 / 1964

„Endlich über 50 – das eigentliche Leben beginnt!"
Jahrgänger Ausflug in den Bregenzerwald vom 20.-21. September

Abfahrt: Samstag, 20.09., 08:30 Uhr am Rathaus
Rückkehr: Sonntag, 21.09., gegen 19:00 Uhr

Weitere Details bei Annette Schmitz (0176 6146 6643) oder Thorsten Tritschler (0172-7403003)
E-Mail:
schmitzga@aol.com
Thorsten@Tritschler.eu
facebook: Jahrgang 63/64 Emmingen

SG Emmingen-Liptingen

SIEG UND TORLOSES REMIS

Kreisliga C: SG Emmingen/Liptingen 2 – SV Orsingen-Nenzingen 3 2:1(1:0)
Unsere Zweite legte gleich gut los und setzte den Gegner durch gute Kombinationen unter Druck. Allerdings wurden die herausgespielten Chancen zunächst nicht genutzt. In der 35. Minute war es dann aber soweit und Florian Beiswenger konnte die SG in Führung bringen. Kurz nach Beginn der zweiten Halbzeit erhöhte Florian Beiswenger mit seinem zweiten Treffer auf 2:0. Nach dem Treffer machte unsere Zweite gut weiter und stand auch in der Defensive sicher. Ab der 75. Minute jedoch ließ sich das Team unnötigerweise wieder zu sehr in die eigene Hälfte drängen. So konnten die bis dahin harmlosen Gäste eigene Chancen herausspielen. Allerdings reichte es nur noch zum Anschlusstreffer. Damit konnte unsere Zweite den ersten Heimsieg der Saison feiern.

Kreisliga B: SG Emmingen/Liptingen – SpVgg F.A.L. 3 0:0
Leider reichte es nur zu einem Punkt für unsere Erste. Zwar war die Mannschaft über die kompletten 90 Minuten überlegen, aber es wollte dem Team kein Tor gelingen. So blieben mehrere gute bis sehr gute Chancen ungenutzt. Bitter war der verschossene Foulelfmeter kurz vor dem Halbzeitpfiff. Dieser wurde im ersten Versuch versenkt und die Zuschauer jubelten schon über die Führung. Doch der Schiedsrichter ließ den Strafstoß wiederholen, da ein Spieler der SG zu früh in den Strafraum gelaufen ist. Der Nachschuss wurde dann vom Gästetorhüter pariert. Gegen Ende der Partie rannte unsere Elf noch mehrmals aufs Gästetor an, doch es sprang nichts Zählbares heraus. So bleibt unsere Erste zuhause weiter sieglos.

Ausblick aufs Wochenende:
Samstag, 13.09.2014, 16:00 Uhr: FC Schwandorf/Worndorf 2 – SG Emmingen/Liptingen (Sportplatz Neuhausen)
Sonntag, 14.09.2014, 10:30 Uhr: SV Riedheim 2 – SG Emmingen/Liptingen 2 (Sportplatz Riedheim)

Jahrgänger 76/77 mit Familie

Gillhockete am 04.10.14
Wir wollen grillen und treffen uns um 18 Uhr bei Sybille auf dem Hof.
Darum bitte ich euch um eine verbindliche Anmeldung.
Für Fleisch, Getränke und Brot wird gesorgt und wird zum Selbstkostenpreis abgegeben.
Bitte Kleingeld bereithalten.
Bitte bring einen Salat und Kuchen mit.
Anmeldeschuss 25.09.14
Tel: 07465 920 887

Gruß Sybille

Freiwillige Feuerwehr Abt. Liptingen

Schrottsammlung im Ortsteil Liptingen

Die Feuerwehr Abt. Liptingen führt am

Samstag, den 20. September 2014

im Ortsteil **Liptingen** eine **Schrottsammlung** durch.

Bitte legen Sie Ihren Metallschrott ab **8.00 Uhr** gut sichtbar am Straßenrand ab.

Wenn Sie sperrige oder schwere Schrottteile haben, bei denen Sie Hilfe benötigen, melden Sie dies bitte unter: E-Mail: kommandant@feuerwehr-liptingen.de oder telefonisch unter 0171/3132290 an.

Nicht mitgenommen werden: Kühl- und Gefriergeräte, Elektrokleingeräte, Bildschirme, Räder und Reifen.

Vielen Dank,
Ihre Feuerwehr Abt. Liptingen

Senioren-Treff Liptingen-Heudorf

Liebe Seniorinnen und Senioren.
Die Ferienzeit ist nun vorbei, der Alltag hat uns wieder. So erinnern wir Euch an die Fahrt am 17. September 2014 nach Mengen Ennetach zur Besichtigung der Nudelfabrik Gaggli. Nach der Besichtigung ist Möglichkeit zum Einkauf. Die Einkehr am Abend ist im Gasthaus „Adler" in Heudorf bei Meßkirch. Abfahrt in Heudorf ist um 12.45 Uhr beim Rathaus, in Liptingen um 13.00 Uhr bei der Kirche.

Bis dahin liebe Grüße
Das Seniorentreff-Team

Sportverein Liptingen e.V.

Abt. Lauftreff

Am *30.08.2014* fand in Österreich der ***6. Karwendelmarsch*** statt. Hier können verschiedene Strecken laufend, gehend oder in Nordic Walking bewältigt werden.
Vom SV Liptingen waren ***Eugen Amann***, ***Joachim Matt*** und ***Frank Gnirß*** am Start.
Sie starteten beim Karwendellauf der von Scharnitz nach Pertisau am Achensee über **52 km** und **2281 Höhenmeter** führte.
Insgesamt waren über 1´800 Teilnehmer am Start.

Am *31.08.2014* fand in Konstanz der ***3. hansgrohe-Triathlon*** statt. Hier wurde die DM im Team Relay, ein 2. Bundesliga Wettkampf, ein Jedermann Triathlon und ein TEST-IT Rennen durchgeführt. Für den SV Liptingen war ***Martin Renner*** am Start. Es galten 600m schwimmend, 20 km auf dem Rad und 5 km laufend zu bewältigen.

6. Karwendelmarsch (Lauf)
(52´000m / 2281hm ca. 550 Teilnehmer)
8. Platz (M60) **Eugen Amann** 09:17:42
136. Platz (M40) **Frank Gnirß** 09:17:00
137. Platz (M40) **Joachim Matt** 09:17:05

3. Hansgrohe-Triathlon (Jedermann)
(0,6km / 20 km / 5 km ca. 170 Teilnehmer)
14. Platz (M40) **Martin Renner** 01:20:10

Bis zum Ende der Sommerzeit gelten noch die gewohnten Trainingszeiten!!!

BLHV

Der BLHV zieht um!
Die BLHV-Bezirksgeschäftsstelle Stockach ist ab 22.09.2014 in neuen Räumlichkeiten zu finden. Unser Neubau befindet sich künftig im Gewerbegebiet „Blumhof" zwischen Stockach und Ludwigshafen, Seerheinstr. 10. Interessierte Mitglieder können am 22.09.2014 zwischen 10.00 und 14.00 Uhr in der alten Bezirksgeschäftsstelle, Winterspürer Str. 17, Möbel (alte Schränke, Tische, Stühle etc.) abholen.

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Geführte Wanderung rund um Beuron. Mittwoch, 17. September, 14 Uhr
Die Wanderung dauert ca. 2-3 Stunden, die Strecke wird kurzfristig festgelegt. Es empfiehlt sich gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung sowie ggfs. die Mitnahme eines kleinen Vespers. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Bernd Schneck, Naturparkverein Obere Donau; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Dienstag, 16. September beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Farbenfrohe Duftkränze. Zusatzkurs am Donnerstag, 18. September, 14 bis 17 Uhr
Bitte mitbringen: Sammelkorb, Gartenschere, Trinkbecher. Treffpunkt: SAV Ski- und Wanderhütte Neuhausen; Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 17,- € inkl. Material; Anmeldung bis Dienstag, 16. September beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Heuneburg. Herbstwanderung auf den Spuren der Kelten. Sonntag, 21. September, 14 Uhr
Die etwa 4-stündige Wanderung führt auf bequemen Wegen zu den zahlreichen Geländedenkmalen rund um die Heuneburg. Die Führung ist für Familien und Kinder geeignet. Bitte festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mitbringen, die Wanderung findet auch bei Regen statt. Referentin: Sabine Hagmann M. A., Archäologin; Treffpunkt: Parkplatz an der Kreisstraße von Hundersingen nach Binzwangen auf der rechten Seite (Hinweis Heuneburg); Gebühr: € 3,- pro Person, Kinder sind frei; Anmeldung bis Freitag, 19. September beim Haus der Natur, Telefon: 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Leben in der Streuobstwiese
Themenschwerpunkt rund ums Streuobst im Haus der Natur im September und Oktober. Ausstellung, Exkursionen, Schüleraktionen, Vorträge und Beratung rund um das Thema Streuobst bilden den ganzen September und Oktober hindurch den thematischen Schwerpunkt im Haus der Natur in Beuron
Unter dem Motto „Obstgärten für Mensch, Tier und Pflanze" ist ab Samstag, 13. September eine neue Ausstellung im Haus der Natur zu sehen, die Informationen zu all den Leistungen einer Obstwiese zusammenträgt. Interessante und kurzweilige Ausstellungsobjekte zeigen Wert und Bedeutung der Streuobstwiesen auf und geben Anregung, wie jedermann auf ganz unterschiedliche Weise Nutzen aus den Streuobstwiesen ziehen kann. Die Ausstellung „Leben in der Streuobstwiese, Obstgärten für Mensch, Tier und Pflanze" ist ein Kooperationsprojekt mit der Umweltakademie Baden-Württemberg und den Stiftungen Natur und Umwelt der LBBW. Sie bildet den Auftakt zum Höhepunkt des diesjährigen Themenschwerpunktes.
Beim Streuobstsymposium am Freitag, 19. September bestimmt der Kreisfachberater für Obst- und Gartenbau des Zollernalbkreises, Markus Zehnder, ab 16 Uhr alle von den Teilnehmern mitgebrachten Obstsorten. Für eine sichere Bestimmung müssen von jedem Obstbaum vier Früchte zur Verfügung stehen. Nach der anschließenden Ausstellungseröffnung mit fruchtigen Leckereien beleuchten drei Kurzvorträge die Obstwiesen aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

Damit es nicht nur bei der Theorie bleibt, können Schulklassen in der Zeit vom Montag, 6. bis Freitag, 17. Oktober selbst Hand anlegen, Apfelsaft pressen, im Lehmbackofen saftige Apfeldinnele backen und natürlich anschließend alles selbst verzehren.
Für alle, die leider keine Schüler mehr sind, gibt es als Trostpflaster die Möglichkeit, das gleiche Programm am Samstag, 11. Oktober im Rahmen des BODEG-Apfelfestes auf dem Käppeler Hof nachzuholen.

Wer nun so richtig Appetit auf die eigene Obstwiese bekommen hat, ist herzlich eingeladen, sich an der Sammelbestellung von Hochstammbäumen vor allem alter Obstsorten zu beteiligen und eine eigene Obstwiese zu begründen. Das Bestellformular kann bereits jetzt auf der Homepage des Naturschutzzentrums (www.naturschutzzentren-bw.de/Obere Donau) abgerufen oder per Telefon angefordert werden (07466/9280-0). Die Bestellung muss bis spätestens 24. September im Haus der Natur eingehen.

Zu fällen einen schönen Baum
braucht's eine halbe Stunde kaum.
Zu wachsen, bis man ihn bewundert,
braucht er, bedenk es, ein Jahrhundert.
Eugen Roth

Veranstaltungen zum Themenschwerpunkt Streuobstwiesen. Bitte bei allen Veranstaltungen anmelden. Weitere Infos beim Naturschutzzentrum im Haus der Natur: www.naturschutzzentren-bw.de/Obere Donau oder per Telefon: 07466/9280-0

Thema	Datum	Zusatzinfos
Streuobstsymposium	19. Sept.,ab 16 Uhr	16 Uhr Obstsortenbestimmung 17 Uhr Ausstellungseröffnung mit fruchtigen Leckereienab 18 Uhr Vorträge - jeweils ca. 20 Minuten1)Die Obstwiese als Lebens raum für Insekten, Referent: Dr. Mike Herrmann, Dipl. Biologe, Entomologe.2) Die Obstwiese als Lebensraum für Vögel, Referent: Thomas Haug, Dipl. Forstwissenschaftler, Ornithologe.3)Obstwiesen als Genreservoir, alte Obstsorten in unseren Obstgärten, Referent: Markus Zehnder, Kreisfachberater Obst- und Gartenbau Zollernalbkreis
Sammelbestellaktion Obsthochstämme	bis 24. Sept.	Bestellformular unter www.naturschutzzentren-bw.de/Obere Donau oder per Telefon: 07466/9280-0, Bestellung spätestens bis 24. September
Exkursion alte Obstsorten im Freilichtmuseum Neuhausen o.E.	Samstag, 27. Sept., 14 Uhr	Alfred Schaz (Obst- und Gartenbauverein Neuhausen o.E.) und Martin Bertsche (Freilichtmuseum Neuhausen o.E.) führen über die Obstwiese und erläutern ihre Geschichte und ihre Besonderheiten.
Schüler-Aktionswochen, „Die Äpfel sind reif!"	6. bis 17. Okt.	Apfelernte und dabei die Streuobstwiesen begutachten, Saft pressen, Apfeldinnele im Lehmofen backen.
BODEG - Apfelfest auf dem Käppeler Hof **ohne Anmeldung**	Samstag, 11. Okt., 11 bis 16 Uhr	Die Erzeugergemeinschaft BODEG (Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G.) bietet einen kurzweiligen Tag mit Infos und Mitmachaktionen zur Ökologie, Tieren und Pflanzen, Kunsthandwerk und Landwirtschaft.
Exkursion „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm", Gosheim, Wanderparkplatz Au	Samstag, 18. Okt., 14 Uhr	Wissenswertes über unsere Streuobstwiesen. Ca. 1stündige Exkursion mit Judith Engst (Dipl.-Forstwirtin), bei der sich alles ums Streuobst als Lebensmittel und Lebensraum dreht.